

09.10.2018 10:45

Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 12. Spieltag



(c) gettyimages

Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 12. Spieltag (Samstag)

+++ Lok Leipzig holt ersten Sieg unter Björn Joppe +++

Der 1. FC Lokomotive Leipzig hat in der Regionalliga Nordost seinen Lauf beendet und im dritten Spiel unter dem neuen Trainer Björn Joppe den ersten Sieg eingefahren. Nach zuvor sieben Begegnungen ohne Dreier reichte es am 12. Spieltag für die Leipziger zu einem 2:0 (1:0)-Auswärtserfolg beim FSV Budissa Bautzen. Die Treffer zum insgesamt dritten Saisonsieg steuerten Nicky Adler (35.) und Ryan Patrick Malone (84.) bei. Für Malone war es das vierte Tor in der laufenden Spielzeit.

Mit nun zwölf Punkten auf dem Konto verkürzte der 1. FC Lokomotive den Abstand auf die Nichtabstiegsplätze. Nur die schlechtere Tordifferenz lässt Leipzig noch unter dem Strich stehen.

Einen Punkt in der Schlussphase sicherte sich der FC Viktoria Berlin. Das Derby zwischen dem BFC Dynamo und der Viktoria endete 1:1 (1:0). Erst ein Eigentor von BFC-Innenverteidiger David Malembana (85.) in der Schlussphase ließ die Viktoria-Anhänger jubeln. Zuvor hatte Otis Breustedt (18.) das 1:0 für die Gastgeber erzielt. In der Tabelle klettert Viktoria Berlin zumindest über Nacht auf den fünften Rang, kann am Sonntag (ab 13 Uhr) aber noch vom Drittligaabsteiger FC Rot-Weiß Erfurt (gegen den ZFC

Meuselwitz) wieder verdrängt werden.

+++ Oberlausitz Neugersdorf siegt in Auerbach +++

Nach drei vergeblichen Anläufen ist dem FC Oberlausitz Neugersdorf wieder ein Sieg gelungen. Beim VfB Auerbach setzte sich der FCO 2:0 (1:0) durch. In der ersten Halbzeit hatte Jaroslav Dittrich (23.) die Gäste in Führung gebracht. Robert Koch (67.) machte den FCO-Sieg mit seinem Treffer perfekt. Nach dem dritten Spiel in Folge ohne dreifachen Punktgewinn rutscht der VfB Auerbach in die Gefahrenzone. Die Mannschaft von VfB-Trainer Sven Köhler rangiert mit zwölf Punkten auf Platz 16.

Der SV Babelsberg hat seine Serie beendet. Gegen den Aufsteiger Bischofswerdaer FV holten die von Almedin Civa trainierten Babelsberger nach zuvor nur einem Punkt aus fünf Spielen einen 1:0 (0:0)-Heimsieg. Torschütze war Defensivspieler Lionel Salla (61.). Für Bischofswerda war es die dritte Niederlage in Folge. Der Vorsprung des Neulings auf die Abstiegsränge ist auf zwei Zähler zusammengeschmolzen. mspw

Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 12. Spieltag (Sonntag)

+++ Chemnitzer FC macht das Dutzend voll +++

Der Chemnitzer FC hat seine Ausnahmestellung in der Regionalliga Nordost am 12. Spieltag noch einmal untermauert. Der Drittligaabsteiger gewann die Spitzenpartie gegen den FSV Wacker Nordhausen 2:0 (0:0). Damit führen die Chemnitzer im zwölften Saisonspiel den zwölften Sieg ein und fügten Nordhausen die erste Niederlage zu. In der Tabelle hat die Mannschaft von CFC-Trainer David Bergner zehn Zähler Vorsprung auf den ersten Verfolger Berliner AK.

Vor 5578 Zuschauern in Chemnitz war es Daniel Frahn (49.) mit seinem achten Saisontreffer, der für die Führung der Gastgeber gegen Nordhausen verantwortlich war. Dennis Grote (65.) baute den Vorsprung mit einem verwandelten Handelfmeter aus.

+++ Erfurt zum siebten Mal in Folge unbesiegt +++

Drittligaabsteiger Rot-Weiß Erfurt blieb beim 2:1 (0:0) gegen den ZFC Meuselwitz vor 3186 Zuschauern zum siebten Mal hintereinander ohne Niederlage. Nach torloser erster Hälfte war zunächst Velimir Jovanovic (51.) für die Erfurter zur Stelle. Andy Trübenbach (80.) gelang für den ZFC der Ausgleich. Den Siegtreffer für Rot-Weiß markierte Andis Shala (90.). Unmittelbar nach seinem Tor handelte sich Shala (90.) wegen einer Unsportlichkeit die Gelb-Rote Karte ein. Der Angreifer hatte beim Jubeln sein Trikot ausgezogen.

Der Berliner AK eroberte mit einem 2:0 (1:0) gegen Aufsteiger und Schlusslicht Optik Rathenow Rang zwei zurück. Beim achten Saisonsieg traf Abu Bakarr Kargbo (11./64.) doppelt. Neuling Rathenow rangiert mit vier Punkten auf Rang 18. Schon Platz 17 ist acht Zähler entfernt.

+++ Auch Altglienicke kann Fürstenwalde nicht stoppen +++

Bis zum 9. Spieltag (3:1 beim ZFC Meuselwitz) musste Union Fürstenwalde auf den ersten Saisonsieg warten. Seitdem hat der Klub keinen Punkt mehr abgegeben. Das 3:2 (3:2) gegen den direkten Konkurrenten VSG Altglienicke war der vierte Sieg in Serie. Für Fürstenwalde trafen Bujar Sejdića (23.), Andor Jozsef Bolyki (32.) und Martin Zurawsky (41.), für die VSG Benjamin Förster (22.) und Igli Cami (45.). Altglienicke gewann eine der vergangenen fünf Begegnungen.

Die zweite Mannschaft von Hertha BSC musste den zweiten Tabellenplatz durch ein 1:1 (1:1) bei Germania Halberstadt an den Berliner AK abgeben. Muhammed Kiprit (10.) hatte die Hertha in Halberstadt 1:0 in Führung gebracht. Der Ausgleichstreffer ging auf das Konto von Benjamin Boltze (37, Foulelfmeter). Die Berliner blieben zum neunten Mal in Serie ohne Niederlage. mspw



polytan

TOP-SPORT
WERBEAGENTUR GmbH



```
//$(document).ready(function() { $(window).load(function() { var grid = new Muuri('.g2890'); });
```